

DSI Workshop: Kryptodebatte 4.0?

Kryptodebatte 4.0? - Strategien zum verantwortungsvollen Umgang der Sicherheitsbehörden mit Kryptografie, Schwachstellen und Werkzeugen

Sehr geehrte Damen und Herren,

elektronische Kommunikation ist zunehmend verschlüsselt. Prominente Dienste sehen Verschlüsselung standardmäßig vor. Neuere staatliche Regulierungen bei Datenschutz und IT-Sicherheit schreiben Verschlüsselung vor. Digitalisierung von Geschäftsmodellen und Infrastrukturen kommt ohne hohe Sicherheit nicht aus.

Polizeien und Nachrichtendiensten bereitet dies Probleme. Der Zugriff auf Kommunikationsinhalte, Metadaten, Ortsdaten oder Datenspeicher liefert häufig die wichtigsten, bisweilen auch die einzigen Ermittlungsansätze. Sauber implementierte starke Verschlüsselungsverfahren sind nicht ohne weiteres zu brechen. Oft genug haben die Sicherheitsbehörden keine Möglichkeit, die kryptierten Daten zu entschlüsseln.

Schon seit Ende der 90er Jahre flammt periodisch eine "Kryptodebatte" auf: die Frage, ob, wie und in welchem Umfang Staaten Kryptografie beschränken, abschwächen oder umgehen sollten, um Verbrechen zu bekämpfen. Aktuell wird diese Frage beispielsweise entlang der Einrichtung einer deutschen "Zentralen Stelle für Informationstechnik im Sicherheitsbereich" (ZITIS) diskutiert.

Das DSI lädt Beteiligte aus Anwenderunternehmen, IT-(Sicherheits-) Unternehmen, Sicherheitsbehörden sowie Hacker und Aktivisten ein, die verschiedenen Lösungsstrategien zu diskutieren und zu bewerten. Aus dem Workshop wird ein Policy-Paper entwickelt. Die Plätze sind begrenzt.

3. Digital Society Workshop

"Kryptodebatte 4.0? - Strategien zum verantwortungsvollen Umgang der Sicherheitsbehörden mit Kryptografie, Schwachstellen und Werkzeugen"

Freitag, 13. Januar 2017, 10:00-14:00 Uhr
ESMT Berlin, Schlossplatz 1, 10178 Berlin

Impulsgeber sind unter anderem:

- Dr. Stefan Grosse, Leiter des Referats ÖS III 1, Bundesministerium des Innern
- Stefan Heumann, Stiftung Neue Verantwortung
- Ralf Koenzen , Geschäftsführender Gesellschafter LANCOM Systems GmbH
- Linus Neumann, Chaos Computer Club

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Dr. Shina-Nancy Erlewein unter shina-nancy.erlewein@esmt.org zur Verfügung.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 13. Januar bei uns begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Schallbruch

Deputy Director, Digital Society Institute, ESMT Berlin